

20. ABK – Altlasten und Bergschadenkundliches Kolloquium

Kohleausstieg en marche

9.7.2019

RWTH Aachen University (Ford-Saal, SuperC, 6. Etage)

8.7.2019 ab 18.30 Uhr	Get together (Magellan, Pontstraße 78, 52062 Aachen)
9.7.2019 9.00 Uhr	Eröffnung: Prof. Dr. Axel Preuße , RWTH Aachen University
9.15 Uhr	Prof. Dr. Andreas Pinkwart , Wirtschaftsminister des Landes NRW, Düsseldorf (angefragt): Der Kohleausstieg aus Sicht des Landes NRW
10.00 Uhr	Dr. Klaus Freytag , Lausitz-Beauftragter des Ministerpräsidenten, Staatskanzlei des Landes Brandenburg, Cottbus: Regionale Konsequenzen des Kohleausstiegs in der Lausitz
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	RA Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg , Kanzlei Müggenborg, Aachen: Wasserstandsregulierung und Bergschäden
11.30 Uhr	Isabelle Heitmann , Verband kommunaler Unternehmen e.V., Landesgruppe NRW, Köln: Die Ergebnisse der Kohle-Kommission mit Hintergrundbericht
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Alexandra Landsberg , Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW: Regionale Konsequenzen des Kohleausstiegs in NRW
13.45 Uhr	Prof. Dr. rer. nat. Rolf Bracke , Direktor Internationales Geothermie Zentrum (GZB), Bochum: Geothermie in den Kohleregionen
14.30 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	Prof. Dr. Walter Frenz , RWTH Aachen University: Aktuelle Entwicklungen des Beihilferechts
15.00 Uhr	MinDirig Dr. Tobias Traupel , Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW: Stand der Gesetzgebung und Beihilfenverbot

15.45 Uhr	Michael Eyll-Vetter , RWE Power AG, Köln: Entwicklung Rheinisches Braunkohlenrevier nach Abschluss der Kommission für Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung
16.30 Uhr	Dirk Weinspach , Polizeipräsident, Aachen: Entwicklung der polizeilichen Lage nach dem Kohleausstiegsbeschluss
17.15 Uhr	Prof. Dr. Axel Preuße , RWTH Aachen University: Folgenperspektiven
17.45 Uhr	Schlusswort : Prof. Dr. Walter Frenz , RWTH Aachen University

Programmänderungen vorbehalten

Anmeldungen an: abk@gdmb.de

